

Anlage zur Vorlage Nr. 15/0126

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Helmut Bongartz [mailto:helmut.bongartz@gmx.net]

Gesendet: Montag, 22. Januar 2007 14:34

An: Vorstand Stadt Emden

Cc: Bernd Renken; Erich.Bolinius@t-online.de; Marianne Pohlmann

Betreff: Vermehrtes Aufkommen von Ratten

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in meiner Funktion als Vorsitzender der CDU-Fraktion bin ich nun schon mehrmals über ein vermehrtes Aufkommen von **Ratten** auf dem Bahngelände parallel zur Fürbringerstraße angesprochen worden.

Die Ratten sollen dort am helligen Tage auf der Straße laufen. Die Häufigkeit sei dabei signifikant, was es zu früheren Zeiten nicht gegeben habe. Diesen Zustand kann die Stadt als gefahrenabwehrende Behörde nicht dulden. Ich würde Sie daher bitten, beim Veterinäramt anzufragen, ob dort ähnliche Beschwerden eingegangen sind. Das Veterinäramt sollte dann in der nächsten Sitzung des Ausschusses über öffentliche Sicherheit, Ordnung und Bürgerservice darüber berichten. Zudem sollten Maßnahmen erläutert werden, mit denen einem vermehrten Auftreten von Ratten entgegen gewirkt werden kann.

Die CDU bemängelt zudem den Zustand der Grün- und Grabefläche beidseitig neben den Schienen zwischen der Nesserländerstraße und der Circenastraße. Für die mit der Bahn kommenden Touristen und auch Durchreisenden ist das ein erbärmlicher Anblick, der keinesfalls im Einklang steht mit den Bemühungen der Verwaltung und der Politik das öffentliche Erscheinungsbild der Stadt stetig zu verbessern.

Es mag ja sein, dass die Fläche der Bahn gehört- trotzdem sollten wir uns bemühen eine deutliche Verbesserung zu bewirken, und zwar kurzfristig.

Mit freundlichem Gruß

Helmut Bongartz
Vorsitzender der CDU-Fraktion